

Stammdaten

Anbietername:	PER4MANCE EDUCATION SERVICE GERMANY SOCIALMEDIALERNEN.com
Anschrift:	Auf der Ahl 39, 65207 Wiesbaden
E-Mail-Adresse:	thorsten.wollenhoefer@gmail.com
Telefon:	+49.06122.9183994
Telefax:	+43.274.222210000
URL/Weblink:	https://www.socialmedialernen.com
Anbieterart:	Firma/Organisation
Datum der Akkreditierung:	07.12.2015
Anbieternummer:	F008142



Referententätigkeit für Schulen

Referententätigkeit für Schulen:	Ja
Qualitäts-/Themenbereiche:	IV Professionalität - Qualifizierung für besondere Aufgaben in der Schule (z.B. Sicherheit, Datenschutz, Suchtberatung, Erste Hilfe) VI Lehren und Lernen - Kompetenzerweiterung von Schüler/innen im Umgang mit neuen Medien und Informationsmedien - Effektive Unterrichtsorganisation und Arbeitsplanung der Lehrkräfte (z.B. Umgang mit PC und neuen Medien)
Bildungsregionen:	- Bildungsregion Bergstraße / Odenwald - Bildungsregion Darmstadt - Dieburg - Bildungsregion Frankfurt - Bildungsregion Fulda - Bildungsregion Gießen - Vogelsberg - Bildungsregion Groß - Gerau / Main - Taunus - Bildungsregion Hersfeld-Rotenburg/Werra-Meißner - Bildungsregion Hochtaunuskreis / Wetteraukreis - Bildungsregion Kassel - Bildungsregion Lahn-Dill / Limburg-Weilburg - Bildungsregion Main - Kinzig - Bildungsregion Marburg - Biedenkopf - Bildungsregion Offenbach - Bildungsregion Schwalm-Eder/Waldeck-Frankenberg - Bildungsregion Wiesbaden / Rheingau-Taunus

Schwerpunkte und Räumlichkeiten

Schwerpunkte der Fortbildungstätigkeit:	Social Media, Social Network, Networking, Netzwerken, Soziale Medien, Medienprävention, Prävention im Internet, Rufschädigung, Mobbing im Internet (Cyber-Bullying),
---	--

Beschreibung der Räumlichkeiten und technischen Ausstattung der Einrichtung:

Facebook, Twitter, Google+, Schule und Kommunikation, Rufprävention, Reputation im Internet, Soziale Medien, Realisierung von sozialen Netzwerken

Alle Fortbildungsmaßnahmen werden in den Räumlichkeiten der Schule angeboten. Es können ein Laptop, ein Beamer, eine Leinwand und ein mobiles Hochgeschwindigkeitsinternet (HSPA/LTE), sowie eine Moderationsanlage mit Funk-Headset und -mikrofonen mitgebracht werden. Auch ein klassischer Overheadprojektor ist vorhanden.

Qualifikation der Leitung

Ausbildung:	Gelernter Einzelhandelskaufmann mit Schwerpunkt Fotografie. Allgemeine Hochschulreife über den zweiten Bildungsweg. Berufs- und arbeitspädagogische Eignung der IHK Wiesbaden (Ausbildereignungszeugnis). Qualifizierung zum Multiplikator für Elternschulungen des Hessischen Kultusministeriums.
Praktische Erfahrungen im Fachgebiet:	Seit 1996 autodidaktische Ausbildung in Webdesign, Webprogrammierung, Netzwerkkommunikation, Social Media Marketing, SEO Optimierung inkl. SEM/SERP, Rufförderung, Markenreputation und sehr hohes Wissen an technischen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen in Bezug auf Grafik (Web/Print), Internet (Dreamweaver/WordPress/Joomla), Office (Word/Excel/Access/Powerpoint), CRM, BUHA, Produktivität (SEM/SEO/SMM/Browser/MS SQL/PHP/MySQL/Xing/Facebook/Google/Windows-Server) etc. In den Jahren 2009 bis 2012 5-facher Preisträger des Mittelstandsprogramms unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. h. c. Lothar Späth, zuletzt im Mai 2012 ausgezeichnet und davon einmal Hauptpreisträger "Erfolg durch Innovation" im Jahr 2010.
Methodisch-didaktische Qualifikation:	Berufs- und arbeitspädagogische Eignung der IHK Wiesbaden (Ausbildereignungszeugnis). Qualifizierung zum Multiplikator für Elternschulungen des Hessischen Kultusministeriums.
Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:	Referent zum Thema "Scheinselbstständigkeit" in Bezug auf die Problematik von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten unter Berücksichtigung des Statusfeststellungsverfahrens der Deutschen Rentenversicherung. Referent für Soziale Medien und Internetsicherheit. Referent für Elternrecht und Elternmitwirkung, Gestaltung und Moderation von Elternveranstaltungen, Schulentwicklung, Erziehungsvereinbarungen.
Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungen:	1997 bis heute: Hochaktuelles Wissen rund um das Thema Internet im Austausch mit Webcracks und Szene-Crackblogs, überwiegend aus den USA, Indien und England. Fachspezifisches Englisch ist Voraussetzung, um die Sprache der Teilnehmer zu verstehen. 2013: Landesweiter Fachtag Jugendmedienschutz heute (Hessisches Kultusministerium) 2013-2014: Qualifizierung zum Multiplikator für Elternschulungen des Hessischen Kultusministeriums. 2014: Zukunftswerkstatt- Konflikte lösen (Hessische Kultusministerium) 2014: Meine Schule transformieren - ein Reiseführer (Prof. Dr. G. Hüther) 2014: Landesweite Elan-Fachtagung - Organisations- und Vertragsmanagement (Hessisches Kultusministerium) 2014: Hattie-Studie (Hessisches Kultusministerium) 2015: Human Rights Global & Local Protection (Prof. Paolo De Stefani, Università degli Studi di Padova, English course)

Qualifikation des Lehrpersonals

Ausbildung:	identisch mit der Leitung
Praktische Erfahrungen im Fachgebiet:	identisch mit der Leitung

Methodisch-didaktische Qualifikation:	identisch mit der Leitung
Erfahrungen in der Erwachsenenbildung:	identisch mit der Leitung
Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungen:	identisch mit der Leitung

Maßnahmen zur Qualitätssicherung

Teilnehmerorientiertes Leitbild:	Jegliche Fortbildungsmaßnahmen finden auf einem hohen technischen Niveau statt. Alle Leistungen sind stets gut recherchiert und spiegeln den aktuellen Status des Geschehens wider. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, die Inhalte selbst zu überprüfen, da das Internet sehr leicht die Kontrolle ermöglicht. Teilnehmer können sich direkt mit ihren Belangen und Interessen in den Vortrag einschalten und Fragen stellen, Erfahrungen benennen bzw. Probleme aufzeigen.
Berücksichtigung neuer pädagogischer und wissenschaftlicher Entwicklungen:	Die Vortragsreihen sind sehr praxisbezogen und belegen bzw. widerlegen Verhaltensmuster oder Studien der Anwender mit Sozialen Medien. So sind Theorien und Thesen als Denkanstöße zu sehen. Aufgrund des nicht rationalen Verhaltens der Anwender im Internet, sind wissenschaftliche Studien nicht voll ergründbar - Beispiel "Shitstorms".
Festlegung der Lehr- und Lernziele:	Ziel eines Vortrages ist es, dass Lehrkräfte die Bedeutung der "Schule als Social Network" erkennen. Jugendliche in kontrollierter Umgebung wirken lassen hilft: a) sie besser zu verstehen, b) die Kommunikation zu fördern, c) präventiv vor den Gefahren des Internets zu schützen, d) Gewalt abzubauen, e) Denkanstöße zu geben und Sichtweisen zu erweitern, f) Chancen der mobilen Kommunikation zu erkennen und g) die Lernbereitschaft durch Erfolgserlebnisse zu erhöhen.
Bestimmung der Methoden:	Es ist wünschenswert zu wissen, welchen Kenntnisstand die Teilnehmer zum Thema "Internet bzw. Soziale Medien" haben. Anfänglich findet dazu ein Frage-/Antwortspiel statt. Entscheidend für den Verlauf eines Vortrages ist die Anknüpfung an das Wissen der Teilnehmer. Ein Vortrag, der rein frontal geführt werden könnte, wird vermieden - die Interaktion mit den Teilnehmern sensibilisiert für das Verhalten in Netzwerken, insbesondere für das der Jugendlichen.
Messung des Zielerreichungsgrads:	Teilnehmer können die Thesen bzw. praktischen Beispiele unmittelbar selbst prüfen. Das ist z.B. möglich, wenn sie ein Smartphone oder Smartpad besitzen. Gewöhnlich werden Live-Ergebnisse durch die mobile Internetanbindung ermöglicht, so dass Fragen an die Teilnehmer direkt Anwendung finden. Bei fehlender technischer Konnektivität ist ein Datasheet in Papierform verfügbar, das die Kernpunkte des Vortrags beinhaltet und eine Selbstprüfung der Teilnehmer gewährleistet.
Steuerung des Optimierungsprozesses für Fortbildungsmaßnahmen:	Durch das Feedback der Teilnehmer, werden Bedürfnisse aufgegriffen, die von Schule zu Schule unterschiedlich sein werden. Bedingt durch die soziale Herkunft der Schüler und die unterschiedliche Verfügbarkeit von mobiler und stationärer Datenanbindung, werden die Schwerpunkte und Problemdarstellungen individualisiert, damit möglichst jeder Schule eine Lösungsmöglichkeit offeriert werden kann.

Aktuelle Veranstaltungen

<u>Veranstaltungsnummer</u>	<u>Termin</u>	<u>Veranstaltungsort</u>	<u>Thema</u>
-----------------------------	---------------	--------------------------	--------------

0147883001	auf Abruf		CURRICULUM VITAE - Bewerbungsmappe mit Social-media-Unterstützung Reputationsförderung und Rufprävention in Sozialen Netzwerken
0147806301	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	SOCIALMEDIA TEDDY - Facebook. WhatsApp. Snapchat. Whisper.
0147767001	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	SOCIALMEDIA MATADOR - Facebook. Instagram. WhatsApp. Twitter. Vine.
0137687601	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	Smart Wischen oder Vision? Junk-Food fürs Gehirn oder Bildung auf hohem Niveau?
0137636001	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	facebook kids - VERLOREN? VERRATEN? GEDISST?
0137562401	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	Datenschutz-Kompetenz - Wie Kinder und Jugendliche Soziale Netzwerke füttern oder wie "Wertebildung" sich verändert.
0137560101	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	MISSION POSSIBLE - Bist du fit für Social Networks?
0137484001	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	Alles für die Kids? Medienkompetenz in der Medienwelt
0137456501	auf Abruf	In den Räumlichkeiten der Schule	Mein Kind, Facebook und Ich
0127363201	auf Abruf	in den Schulen	Soziale Medien für Jugendliche "Schule als Social Network"